

Sagen und Märchen als

Weggefährten

Winterwonne 2020/21

Gluck auf!



Die Geschichte
des Harzer Bergbaus

Aus dem Leben eines
Bergmanns - ein Interview

Berggeister & Zwerge
– gibt es sie wirklich?

Schätze im Harz
– der Zauber der Steine

Raunächte
– die Macht der Träume

Eine Zeitschrift von
Manuela Petri
Carsten Kiehne



Glück auf ...

*Glück auf, Glück auf!
Der Steiger kommt,
und er hat sein helles Licht
bei der Nacht,
und er hat sein helles Licht
bei der Nacht
schon angezündt,
schon angezündt.*

*Hat's angezündt,
's wirft seinen Schein,
und damit so fahren wir
bei der Nacht,
und damit so fahren wir
bei der Nacht
ins Bergwerk ein,
ins Bergwerk ein.*

*Ins Bergwerk ein,
wo die Bergleut' sein,
die da graben das Silber
und das Gold bei der Nacht,
die da graben das Silber
und das Gold bei der Nacht
aus Felsgestein, aus Felsgestein.*

*Der eine gräbt das Silber,
der andere gräbt das Gold.
Und dem schwarzbraunen Mägdelein*

*bei der Nacht,
und dem schwarzbraunen Mägdelein
bei der Nacht
dem sein sie hold,
dem sein sie hold.*





1



Die Herausgeber dieses Heftchens



Carsten Kiehne gehört seit vielen Jahren zu den renommiertesten Kennern der Harzer Sagenwelt. Als Autor und Herausgeber vieler Bücher wie „Die bekanntesten Sagen aus dem Ostharz & ihre geheime Bedeutung“, „Mythen, Sagen und Märchen um und über Thale“, „Kräutersagen aus dem Harz“, „Sagenhaftes Glück“ & „Sagenhafte Sagensammler“ sowie TV- Auftritten wie in der MDR Produktion „Wie die Roßtrappe und Bode ihren Namen bekamen“ ist er überregional bekannt. Als Initiator der Interessensinitiative „Sagenhafter Harz“ gibt er Workshops und Führungen zum Thema im gesamten Harz.

(Dipl.Soz.Päd., Autor, Sagenerzähler, Wanderführer, Reiki-Meister, Meditationslehrer > www.sagenhafter-harz.com)



Manuela Petri begeistert mit ihrem „Glückstraining“, ganz gleich, ob in privaten Wanderführungen, im Rahmen vom Schulunterricht oder als Workshop in renommierten Kliniken. Sie liebt das Licht & den Schatten & zeigt gerade durch die Annahme ungeliebter Anteile, wie es uns gelingt, diese heilsam & ganzheitlich zu integrieren. Als Co-Autorin des Buches „Sagenhaftes Glück“ zeigt sie mittels diverser Achtsamkeitsübungen auf, wie wir uns in die Natur einfühlen, dabei die eigene Natürlichkeit entdecken & die Schönheit des Lebens begreifen können!

(Glückstrainerin, Mediengestalterin, Tischlerin, Reiki-Meisterin a.d.W. & Entspannungstrainerin i.A. > manupetri@web.de)

Vom sagenhaften Inhalt

Einleitung: Der Zauber der Berge

Themen

Vergangenes & Neuigkeiten

Geschichtliches zum Bergbau

Fast vergessene Geschichten

Besucherbergwerke & Schauhöhlen

Interview mit Horst Hönig

Interview mit Wolfgang Schütze

Weltbekannte Harzer Erfindungen

Projektwoche einmal anders

Träume in den Sagen & Raunächten

Fabelhaftes & Fabelwesen: Venediger

Fabelhaftes & Fabelwesen: Bergmönch

Gibt's Berggeister & Zwerge wirklich?

Kreatives für unsere jungen Leser

Schätze im Harz

Edelsteine & Arbeit mit Heilsteinen

Heilende Geschichten

Brauchtum: Die Landesbergparade

Bergmannsprache

Schlusslicht: Sein Glück schmieden







Einhornhöhle bei Scharzfeld, Klus bei Halberstadt, Hamburger Wappen bei Timmenrode & Höhlenwohnung bei Langenstein

Der Zauber der Berge

„Auf was haben wir uns bloß eingelassen???“

Was hat uns bloß geritten, eine Sagen- & Märchenzeitung zum Bergbau zu schreiben? Klar, gibt's genug Geschichten ... weit über 250 Sagen von Zwergen, Venedigern, dem Bergmönch & dem harten Wirken unter Tage kennt unser wunderschöner Harz. Der Bergbau an sich, war aber nie wirklich unser Ding. Wir finden große, tiefe Höhlen eher beängstigend & leiden stets mit Mutter Erde, wenn wir sehen, wie tief sich die Menschen mit ihren Maschinen für den schnöden Mammon in sie hineinfressen.

Möchte man aber vom Harz schreiben, kommt man um das Thema Bergbau nicht herum, hat dessen weit über 1000jährige Geschichte das Gesicht unseres Gebirges massiv verändert, im Schlechten - durch Ausbau eines Straßen & Schienennetzes, Ausbeutung der Berge & oftmals wenig nachhaltige Forstwirtschaft & Anlegen von Monokulturen, wie den Fichtenwäldern, die gerade durch Borkenkäfer & Dürre flächendeckend zugrunde gehen - wie auch im Guten: So brachte der Bergbau wirkliche Schätze zu Tage & war ein wichtiger Wirtschaftsfaktor, der das Erlblühen von Städten (wie Goslar) erst ermöglichte. Er gab den Menschen Arbeit, Lohn & Brot und die Harzer, sie entwickelten wahre Künste dabei, den Bergen die Schätze abzurufen. Ihre Erfindungen (die Fahrkunst, das Drahtseil etc.) eroberten die ganze Welt & schufen mit dem „Oberharzer Wasserregal“, neben dem Weltkulturerbe, eine

der schönsten & eindrucksvollsten Regionen unseres Landes!

Wir bewundern jene Menschen, die sich den Gefahren (Dunkelheit, Absturz, Erschlagen, böse Wetter, reißende Ketten & Seile, zerbrechende Kunstgestänge, Gas- & Staubexplosionen) täglich stellten & deren Glaube viel fester & unerschütterlicher war, als die Felswände um sie herum. „Glück auf“, wünschten sie einander & vielleicht können ihre alten Geschichten uns lehren, wie es trotz wirrer Zeiten wieder Bergauf gehen kann!?

Diese Ausgabe unserer Sagen- & Märchenzeitung widmet sich also neben dem Thema Bergbau, dessen Geschichte, wichtiger Erfindungen im Harz, der eigenen Bergmannsprache & der Zusammenstellung all unserer Besucherbergwerke, Museen & Schauhöhlen, auch den Schätzen (Heilsteinen) der Berge, dem Brauchtum, dem Glauben der Bergleute, auch an seltsame Naturerscheinungen, Andersweltwesen & der Faszination, die eine Höhle seit Anbeginn der Zeit auf Menschen macht:

Höhlen waren seit jeher Zugänge zur Anderswelt, Pforten in das Reich der Zwerge, Übergang zur Frau Holle, der Mutter Erde. Wir alle kommen aus einer solchen Höhle, ist doch das Geborenwerden, nachdem wir in unserer Mutter so lange weich und warm geborgen waren, nichts anderes, als das aus der tiefstillen Dunkelheit wieder ans Licht zu kommen. Wir alle leben in einer Höhle (unserer Wohnung), fahren darin zur Arbeit (Auto, Bus oder Bahn) & gehen dahin zurück, am letzten unserer Tage (Sarg, Gruft etc.)! Unsere Vorfahren suchten nachweislich auch Höhlen auf, um dort in Ruhe zu sterben. So fanden Forscher unter der Burgruine Lichtenstein bei Osterode, einen 115 Meter langen Höhlengang, die Kult- & Begräbnisstätte einer hochangesehenen Familie der frühen Bronzezeit war. Über

70 Skelette & zahlreiche Bronzefunde lagen darin seit gut 3000 Jahren verborgen - der herausragendste bronzezeitliche Fundplatz Deutschlands. Das aber war nicht das eigentliche Kuriosum: Eine DNA-Analyse des genetischen Fingerabdrucks der Höhlenmenschen, der mit einigen hundert, heute ansässigen Anwohnern der Region verglichen wurde, ergab bei zwei Männern eine direkte Nachkommenschaft. Einer von Beiden, Manfred Huchthausen, ein waschechter Harzer aus Förste, der nach eigener Aussage den Harz nur seiner Frau zuliebe verlässt, hat demnach eine Ahnenreihe, die sich 3000 Jahre & etwa 130 Generationen zurückverfolgen lässt. So kann sich unser Harz damit rühmen, den längsten & ältesten Stammbaum der Welt zu haben!

Mögen wir uns also von den unzähligen Wundern über & unter Tage verzaubern lassen - ... es grüne die Tanne, es wachse das Erz, Gott schenk uns allen ein freundliches Herz!

*Sagenhaft schöne Stunden mit dieser Ausgabe, deine
Manuela & dein Carsten*

Auswahl öffentlicher Termine

Tag	Zeit	Veranstaltungsname	Preis
1.Dienstag im Monat	19:00- 20:30	Ab Oktober: Sagenhaftes Glück, Märchenabend im Clubraum, Paracelsus- Harzlinik in Bad Suderode	Spende
2.-4. Dienstag im Monat	18:30- 20:30	Ab Oktober: Sagenhafte Abendwanderungen Paracelsus-Harzlinik in Bad Suderode	Spende
19.-21.02.21	Siehe Hom.	Wochenendworkshop: Grundlagen der Meditation	220,-€ pP
20.03.21	14:00- 18:00	Workshop: Frühlingsrituale („Das Oster- & Walpurgisfest heute sinnvoll feiern“)	35,-€ pP
10.04.21	14:00- 18:00	Workshop: Die Kraft des Wünschens in den Sagen & Märchen	35,-€ pP
23.- 25.04.	Siehe Hom.	Wochenendworkshop „Achtsame Schritte auf dem Teufelsmauerstieg“	220,-€ pP
29.05. & 30.05.21	Siehe Homepage	Wochenendworkshop: „Die wahren Magier - Bäume“ Programm nach unserem Buch „Bäume - heilig & heilsam“	190,- € pP
18. - 20.06.	Siehe Hom.	Basis-Workshop zum Sagen- & Märchenerzähler	220,-€ pP